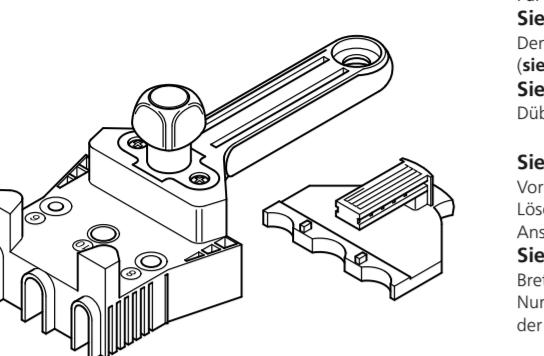




- ① Holzdübler
Wood dowelling jig
- ② Le chevillier
- ③ Guia de espigar madera
- ④ Houtdeuvelaar
- ⑤ Dispositivo per spinatura
- ⑥ Furadora para buchas
- ⑦ Trædyler
- ⑧ Plugborrjig
- ⑨ Tappilistosarja
- ⑩ Trepluger
- ⑪ Kolkownica do kolków drewiennych
- ⑫ Ξυλοστριπτής
- ⑬ Agac dubellejci
- ⑭ Kolikovacia pripravka
- ⑮ Fatipli-vezető
- ⑯ Maşınâ da imbinat cu dibluri
- ⑰ Фреза за дървени дюбели
- ⑱ Uredaj za bušenje rupa u drvetu za moždanike
- ⑲ Вспомогательное устройство для сверления гнезд под шанты

wolfcraft® GmbH
Wolf-Str. 1
D-56746 Kempenich
Germany
www.wolfcraft.com



Bediennungsanleitung

Zur Vorbereitung für alle dargestellten Dübelverbindungen sind die Arbeitsschritte in den unten beschriebenen Bildern von 1 - 5 immer gleich.

Siehe Bild 1
Markieren Sie beide Bretter mit (X) zueinander, anschließend mit A und B kennzeichnen. Das Arbeiten an Brett A (der Stirnseite) gilt für alle Dübelverbindungen. Brett A nun am Werkstück befestigen.

Siehe Bild 2
Einsetzen der Bohrhörse für Brett A. Verwenden Sie hierzu einen Bohrer mit Tiefenstopf.

Für T- und Eckverbindungen gilt: Dübelänge = 6 mm - Brettstärke von Brett B.

Für Flächenvorbindungen die halbe Dübelänge + 1 mm.

Siehe Bild 3 + 4
Den Holzdübler mittig mit den Zentrierbohrer plan auf Brett A aufsetzen und durch seitliches andrücken fixieren (siehe Bild 3). Den Bohrer in die entsprechende Bohrbuchse einführen, Bohrmaschine einschalten und bohren.

Siehe Bild 5
Dübel einleimen.

Siehe Bild 6

Vorbereitung für Brett A, siehe Bilder 2 - 5.
Lösen Sie die Griffschraube und stecken Sie den Holzdübler mit der Bohrbuchse auf den Dübel. Schieben Sie den Anschlag fest gegen die Brettkante. Griffschraube anziehen.

Siehe Bild 7
Brett A parallel auf Brett B legen. Den Holzdübler mit der Führungsnuß bis zum Anschlag an Brett B führen.

Nur beide Bretter festspannen. **Achtung:** Tiefenstopf neu einstellen (Brettstärke B = 6 mm). Holzdübler mit der Führungsnuß bis zum Anschlag über den Dübel schieben und bohren. Verbindung verleimen.

Sichtflächenverbindungen

Siehe Bild 8
Vorbereitung für Brett A, siehe Bilder 2 - 5.

Beide Bretter bündig in den Werkstück einspannen, den Holzdübler mit der Führungsnuß bis zum Anschlag über den Dübel führen und bohren. Verbindung verleimen.

T-Verbindungen

Siehe Bild 9
Vorbereitung für Brett A, siehe Bilder 2 - 5.

Arbeiten ohne Winkelanschlag. Eine Mittelinie auf Brett B anzzeichnen. Brett A im Abstand von 40 mm parallel einspannen. Den Holzdübler mit der Führungsnuß bis zur Stirnseite über den Dübel führen und bohren. Verbindung verleimen.

Eckverbindungen

Cf. Fig. 1
Für die Vorbereitung der T- und Eckverbindungen gilt: Dübelänge = 6 mm - Brettstärke von Brett B.

Die Vorbereitung der Flächenvorbindungen gilt: Dübelänge = 1/2 der Dübelänge + 1 mm.

Cf. Fig. 2
Anpassen der Bohröffnung für Brett A. Verwenden Sie hierzu einen Bohrer mit Tiefenstopf.

Für T- und Eckverbindungen gilt: Dübelänge = 6 mm - Brettstärke von Brett B.

Für Flächenvorbindungen die halbe Dübelänge + 1 mm.

Cf. Fig. 3 + 4
Align the wood dowelling jig level to the centre of board A using the centre pin and fix by pressing on the side (cf. Fig. 3).

Insert drill in corresponding bush, start the machine and drill.

Cf. Fig. 5
Glue the dowels.

Cornier joints

Cf. Fig. 6
Loosen handle and plug wood dowelling jig with drilling bush on the dowel. Firmly press limit stop against board side. Tighten handle screw.

Cf. Fig. 7
Place board A in parallel on board B. Place wood dowelling jig over board B using guiding groove up to stop. Clamp both boards. Important: the depth stop must be readjusted (board thickness B = 6 mm). Push wood dowelling jig in guiding groove over dowel until stop, and drill. Glue joint.

End-grain joints

Cf. Fig. 8
For the preparation of board A, refer to Fig. 2 - 5.

Clamp both boards flush-sided in work bench, place the wood dowelling jig with the guiding groove over the dowel until reaching the limit stop, and drill. Glue joint.

T-joints

Cf. Fig. 9
For the preparation of board A, refer to Fig. 2 - 5.

Working without angular stop: Draw a centreline on board B. Clamp board A in parallel in a 40 mm distance.

Place the wood dowelling jig with the guiding groove over the dowel until reaching the front and drill. Glue joint.

Assemblage à plat de surface

Voir figure 8
Pour la préparation de la planche A, voir les figures 2 - 5.

Fixer les deux planches à flanc dans la table de travail, engagez le guide sur le tourillon jusqu'à la butée en utilisant la rainure de guidage. Percez puis enduire de colle les percages avant de procéder à l'assemblage.

Assemblages en T

Voir figure 9
Pour préparer la planche A, voir les figures 2 - 5.

Le travail sans butée à retenir : Desserrez la ligne médiane d'assemblage sur la planche B. Fixer en parallèle la planche A à une distance de 40 mm. Engagez le guide sur la cheville en butée sur la planche A en utilisant la rainure de guidage et percez. Puis enduire de colle les percages avant de procéder à l'assemblage.

Pour votre sécurité

Beachten Sie unbedingt die Sicherheitsvorschriften der Hersteller Ihrer Antriebsmaschinen. Diese Geräte müssen den VDE-Richtlinien entsprechen. Geräte ab dem Baujahr 1995 müssen ein CE-Zeichen haben.

Zielsetzung gründliche Anwendung der VDE-Richtlinien. Geräte vor dem Wechsel von Geräten, vor dem Wechsel von Werkstücken, vor Werkzeugen, vor Nähmaschinen.

Prüfen Sie vor Arbeitsbeginn die Funktionsfähigkeit der Geräte und Werkzeuge (z.B. Schrauberverbindungen).

Arbeiten Sie nie mit beschädigtem oder stumpfem Werkzeug.

Spannen Sie das zu bearbeitende Teil fest.

Achten Sie darauf, dass Sie selbst und die verwendeten Geräte immer einen sicheren Stand haben.

Beachten Sie bei den verwendeten Geräten und Werkzeugen die auf dem Produkt, der Verpackung oder in der Bedienungsanleitung angegebenen Daten über Min-/Max-Drehzahl und Drehrichtung.

Benutzen Sie Werkzeuge nur für ihren eigentlichen Bestimmungszweck.

Entfernen Sie alle eingesetzten Sicherungsverriegelungen.

Spannen Sie die Kleidung an (insbesondere Ärmel) und schützen Sie Ihre Haare.

Schützen Sie Ihr Gehör bei Arbeiten, die großen Lärm verursachen.

Greifen Sie nie in laufende Geräte.

Achten Sie darauf, dass alle elektrischen Geräte der Vorseite, Staub und Feuchtigkeit geschützt sind.

Halten Sie Kinder von Ihrer Werkstatt fern und bewahren Sie Ihre Geräte und Werkzeuge gesichert auf.

Arbeiten Sie immer planmäßig und konzentriert.

Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung.

Verwenden Sie nur original wolfcraft® Ersatzteile.

Garantieklärung

Auf das erworbene wolfcraft®-Produkt gewähren wir Ihnen bei ausschließlicher Nutzung der Geräte im Heimwerkerbereich 10 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Von der Garantie umfasst sind nur Schäden am Kaufgegenstand selbst, und nur solche, die auf Material- und Fabrikationsfehler zurückzuführen sind. Nicht von dieser Garantie umfasst sind Mängel und Schäden, die auf unsachgemäße Bedienung oder fehlende Wartung zurückzuführen sind. Ebenso nicht von der Garantie umfasst sind übliche Abnutzungserscheinungen und gebrauchsüblicher Verschleiß sowie Mängel und Schäden, die dem Kunden bei Vertragsschluss bekannt waren.

Garantieerklärungen können nur unter Vorlage der Rechnung/des Kaufbelegs geltend gemacht werden.

Die von wolfcraft® gewährte Garantie schränkt ihre gesetzlichen Rechte als Verbraucher (Nacherfüllung, Rücktritt oder Minderung, Schadens- oder Aufwendungsersatz) nicht ein.

Istruzioni per l'uso

Per la preparazione della spinatura illustrata, ripetere sempre le varie fasi, descritte nelle sottostanti figure da 1 a 5.

Vedi figura 1
Marcare con (X) i lati delle due tavolette, uno di fronte all'altro e poi con una A ed una B. Le operazioni per i lavori sulla tavola A (A) e sulla tavola B (A fronte) servono per tutte le sagome per buchi. Fixare a prancha A somente na mesa de trabalho.

Vedi figura 2
Regolazione della profondità della foratura per la tavola A utilizzando un trapano provisto di blocco in profondità. Per collegamenti a T oppure quelli angolari tenere presente quanto segue: lunghezza del tassello + 6 mm - spessore della tavola B.

Per spinatura in superficie: mezza lunghezza del tassello + 1 mm.

Vedi figura 3 + 4
Posizionare in piano al centro della tavola A il tassello, utilizzando il perno di centraggio e fissarlo, premendo lateralmente (vedi figura 3). Introdurre nel centro della tavola A il tassello, utilizzando il perno di centraggio e fissarlo, premendo lateralmente (vedi figura 4).

Vedi figura 5
Incolare i tesselli.

Collegamenti angolari

Vedi figura 6
Staccate lo dito zigrinato e posare sul tassello il dispositivo per la spinatura con la bussola di foratura.

Fissare l'arresto in saldo controllo il lato della tavola. Serrare il dito zigrinato.

Vedi figura 7
Posare la tavola A in modo parallelo sulla tavola B e portare il dispositivo per la spinatura, con la scanalatura di guida alla tavola B, fino a raggiungere il suo punto d'arresto. Serrare entrambe le tavole. **Attenzione:** il blocco di profondità deve essere nuovamente regolato (spessore della tavola B = 6 mm). Posizionare sopra il tassello il dispositivo di spinatura con la scanalatura di guida fino al suo punto d'arresto ed eseguire il foro. Incolare il collegamento.

Collegamenti di lati frontal

Vedi figura 8
Per la preparazione della tavola A - vedi figura 2 - 5.

Serrare le due tavolette in modo uguale sul banco di lavoro. Posizionare sopra il tassello il dispositivo di spinatura con la scanalatura di guida fino al suo punto d'arresto ed eseguire il foro. Incolare il collegamento.

Collegamenti a T

Vedi figura 9
Preparo da prancha A, vedi figura 2 - 5.

Serrare le due tavolette in modo uguale sul banco di lavoro. Posizionare sopra il tassello il dispositivo di spinatura con la scanalatura di guida fino al suo punto d'arresto ed eseguire il foro. Incolare il collegamento.

Collegamenti a T frontale

Vedi figura 7
Serrare la tavola A sulla tavola B, e posare il dispositivo per la spinatura, con la scanalatura di guida alla tavola B, fino a raggiungere il suo punto d'arresto. Serrare entrambe le tavole. **Attenzione:** il blocco di profondità deve essere nuovamente regolato (spessore della tavola B = 6 mm). Posizionare sopra il tassello il dispositivo di spinatura con la scanalatura di guida fino al suo punto d'arresto ed eseguire il foro. Incolare il collegamento.

Avvertenze per la Vostra sicurezza

Si prega di attenersi scrupolosamente alle norme per la sicurezza, prescritte dal Produttore delle macchine utensili in Vasto possesso. Queste apparecchiature devono corrispondere alle direttive VDE. Gli apparecchi costruiti a partire dall'anno 1995 devono presentare il marchio CE.

Respettare scrupolosamente la fiche de rede antes de trocar o aparelho, antes de tratar peças a trabalhar, antes de efectuar trabalhos de manutenção, sempre que não esteja a proceder a sua utilização.

Antes de iniciar o trabalho verificar se o aparelho está em perfeitas condições de funcionamento.

Serrare bene il ferro d'arresto.

Assicurare, per la propria sicurezza e per le apparecchiature utilizzate, un posizionamento saldo e sicuro.

Per le apparecchiature e gli utensili utilizzati devono essere rispettate le indicazioni per quanto riguarda la velocità minima e massima e la direzione della rotazione, dati che sono indicati sul prodotto stesso, sul suo imballo oppure nelle relative istruzioni per l'uso.

Utilizzare utensili esclusivamente per gli scopi previsti.

Evitare il disporsi di protezioni non dovute, mai eliminare.

Gli utensili devono essere sempre tenuti ed utilizzati nel modo corretto per prevenire pericolosità.

Durante l'esecuzione di lavori che provocano un elevato livello di sonoro, è bene proteggere le orecchie in modo adeguato.

Durante l'esecuzione di lavori, durante i quali si produce polvere, trucioli, vapori oppure scintille, indossare degli occhiali protettivi ed una mascherina di protezione per naso e bocca.

Non introdurre mai le mani nelle apparecchiature rotanti.

Assicurarsi con la sicurezza elettrica vengono protetti dall'umidità, dalla polvere e dall'acqua.

Tenere lontani i bambini dalla propria officina e conservare le apparecchiature e gli utensili in luoghi sicuri.

Non rimettere le apparecchiature e gli utensili senza consegnare anche le relative istruzioni per l'uso senza sorveglianza.

Evitare sempre i lavori in modo concentrato e soltanto dopo aver ben progettato.

Il posto di lavoro deve essere sempre ben ordinato.

Utilizzare soltanto pezzi di ricambio originale wolfcraft®.

Garancia

Sul prodotto wolfcraft® acquistato vi è una garanzia di

